


Gigabyte Z390 DESIGNARE: fertiger Clover-EFI-Ordner zum Download

Beitrag von „JimSalabim“ vom 31. Oktober 2019, 21:38

[theking](#) Ja, die Vorgehensweise klingt richtig. Das Bios kannst du aber auch schon vor der Windows-Installation schon richtig einstellen, das steht sich nicht im Wege.

Eine Anleitung für F8 ist in Arbeit. Je nach Kühlung und CPU fährt hier man übrigens auch mit Gaming- oder Advanced-Profil recht gut. Ich bin auf Advanced gegangen und mein i9 9900K taktet damit nun problemlos im Turbo auf 5 GHz hoch. Ich geh allerdings wohl trotzdem wieder auf "Gaming" zurück, weil meine Kühlung (Dark Rock Pro 4) dafür eigentlich zu schwach ist und ich nun gelegentlich auf 100 Grad Celsius komme ... Aber das nur am Rande.

Wegen Windows 10 weiß ich nicht, wie das gerade standardmäßig installiert wird. Ich hab meins im Februar installiert und in meinem Fall hab ich damals eben mit Rufus entsprechend ("GPT partition scheme for UEFI") vorbereitet, weil es da anders nicht wollte. Aber kann schon sein, dass das jetzt auch so geht.

Ob es Leistungseinbußen für die Grafikkarte gibt, wenn sie im mittleren Slot ist, weiß ich nicht, damit kenne ich mich leider überhaupt nicht . Der obere ist PCIEX16, der mittlere PCIEX8. Mehr weiß ich auch nicht.

Statt des NZXT Hubs kannst du dir ansonsten auch eine Lösung mit einzelnen Jumperkabeln basteln und so beide Ports des internen USB-2.0-Headers belegen.

[g5powermac](#) Mit der RX5700 XT und wie man sie vernünftig zum Laufen kriegt, kenne ich mich leider ebenfalls nicht aus, sorry. Vielleicht weiß jemand anderes Rat?

[luxus](#) Wegen des 15-Port-Limits ist USB 2.0 auf den USB-C-Anschlüssen nicht aktiviert. Deshalb funktionieren iPhone und iPad dort nicht.